

Beschleunigter Wandel – Basel zwischen 1856 und 1914. Band 6 der Reihe Stadt.Geschichte.Basel

Basel boomt: Rasant verändert sich die Stadt nach innen und aussen. Sie wird grösser, mobiler, demokratischer und industrieller, allen konservativen Einwänden zum Trotz. *Die beschleunigte Stadt. 1856–1914* (Christoph Merian Verlag) beschreibt fundiert die zahlreichen Umwälzungen, die der Erste Weltkrieg dann vorläufig ausbremste. Lebendig erzählend und mit vielen Abbildungen illustriert, veranschaulicht der Band die vielschichtigen Lebenswelten der «beschleunigten Stadt» in ihren lokalen, überregionalen und globalen Bezügen.

Um 1850 wurde in Basel die Eisenbahn ausgebaut. Dies sorgte für weitreichende Dynamik. Der zeitgleich beginnende Abriss der Stadtmauer verschaffte den dringend benötigten Platz für die sich bis 1910 verdreifachende Bevölkerung. Die neue Kantonsverfassung von 1875 bereitete den Boden für mehr Demokratie und Teilhabe, allerdings nur für den männlichen Teil der Bevölkerung. Die grossen sozialen Unterschiede blieben bestehen, doch das Grossbürgertum verlor seine politische Vormacht an Freisinn und Sozialdemokratie. Die alte, gut vernetzte Handelsstadt prosperierte dank neuer industrieller Fertigungsverfahren, besonders im Bereich der Textil- und chemischen Industrie. Mit der Produktion synthetischer Farben startete diese ihren Aufstieg an die globale Spitze.

Die Beiträge beleuchten grundlegende Fragen zum Zeitabschnitt: Wo lagen die Chancen und Gefahren des beschleunigten Wandels? Woher kamen die zu Tausenden in die Stadt strömenden Menschen, was erwartete sie? Wie reagierte die mehrheitlich protestantische Basler Bevölkerung auf das sich durch die proletarischen, katholischen und jüdischen Zugewanderten verändernde soziale und religiöse Gefüge? Wie beeinflussten die rasanten Entwicklungen die bisherigen Stadtstrukturen in politischer und sozialer Hinsicht? Wer profitierte, wer verlor durch das Wirtschaftswachstum, dies auch im kolonialen Kontext?

Rückblickend wird deutlich, dass der zwischen Bewahren und Erneuern oszillierende Wandel zu keiner Zeit aufzuhalten war. Eindrücklich zeigt das Buch die grossen strukturellen Linien auf, blickt aber auch auf Details und weniger bekannte Aspekte.

Die Reihe Stadt.Geschichte.Basel umfasst neun Einzelbände und einen grossen Überblicksband. Band 1–4 erschienen im März 2024, Band 5–7 im Oktober 2024. Band 8+9 sind ab März 2025 und der Überblicksband ab Frühjahr 2026 erhältlich.



Patrick Kury (Hg.)

Die beschleunigte Stadt. 1856 – 1914

336 Seiten, 142 meist farbige Abbildungen, gebunden, 18 x 24,5 cm

© 2024 Christoph Merian Verlag

CHF 39.– / EUR 39.–

ISBN 978-3-03969-006-0

Eine drucktaugliche Datei des Buchcovers sowie weitere Abbildungen finden Sie bei der Medienmitteilung zu dieser Neuerscheinung unter: www.merianverlag.ch/presse

Für weitere Fragen wenden Sie sich an:
Andrea Bikle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Christoph Merian Verlag
St. Alban-Vorstadt 12
4052 Basel
Schweiz
Tel. +41 61 226 33 50
a.bikle@merianverlag.ch

Für die Zustellung eines Beleges Ihrer Besprechung danken wir Ihnen!